

Talsole erreicht ?

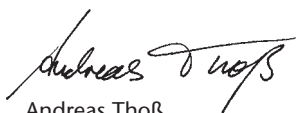
Die Wahlen liegen ein paar Wochen zurück, nach dem Wahlkampf richtet sich der Blick wieder auf den Zustand der Wirtschaft. Alle Zahlen werden mit Spannung und der Hoffnung verfolgt, dass die Talsole der Wirtschaftskrise durchschritten ist. Diese Fragestellung wird sicher auch die diesjährige VISION in Stuttgart begleiten. Optik & Photonik wird vor Ort sein, mit diesem Heft wollen wir Sie schon auf einige Themen und Innovationen der industriellen Bildverarbeitung einstimmen.

2008 war ganz sicher ein Rekordjahr für die IBV in Deutschland und Europa. Die jährliche Studie der European Machine Vision Association (EMVA) „European Vision Technology Market Statistics“ bestätigt das mit entsprechenden Zahlen. Für das laufende Jahr ist es schwierig eine Prognose abzugeben, der EMVA geht derzeit von einem Umsatzrückgang von 20% gegenüber dem Vorjahr aus (Seite 11). Ob aber die Talsole erreicht ist werden wir wohl erst im nächsten Jahr erfahren.

Sicher ist auf jeden Fall der Trend zur weiteren Automatisierung. Produktionsüberwachung und Qualitätssicherung bleiben Wachstumsfelder. Wenn der Preisdruck steigt, wird die Economy of Scale ein entscheidendes Argument. Ein Bereich, der von dieser Entwicklung seit Jahren gezeichnet ist, ist die Produktion von Flachbildschirmen (Artikel Seite 34). Dort spricht man inzwischen von der 10. Generation und entsprechend hochentwickelt ist die eingesetzte Technologie. Die Bildverarbeitung spielt dabei eine wichtige Rolle, sie erlaubt nicht nur 100% Qualitätssicherung, sie dient auch der permanenten Optimierung der Produktionsprozesse. Beleuchtung, Kameras und Rechentechnik werden dabei an die technischen bzw. physikalischen Grenzen getrieben – schließlich soll die Qualitätskontrolle nicht zum begrenzenden Faktor der Produktivität werden.

Wenn die Konjunktursignale auf Flaute stehen, steigt das Interesse an langzeitstabilen Märkten. Der Wissenschaftsmarkt gehört dazu und wer heute zu einem hohen Anteil in die Forschung liefert, der hat vielleicht keine Großserien aber sicher auch keine großen Umsatzeinbrüche. Andor Technology, Fairchild Imaging und PCO AG haben gemeinsam einen neuen Bildsensor für die Wissenschaft unter dem Namen sCMOS – scientific entwickelt. Ob er wirklich die eierlegende Wollmilchsau der Bildsensorik ist (wie im Artikel S. 37 angedeutet), das wird die Zukunft zeigen. Die drei Firmen stehen jedenfalls für ein exzellentes Know-How und sie wollen offenbar den Wissenschaftsmarkt aufmischen.

Eine interessante Lektüre wünscht Ihnen



Andreas Thoß
Publisher Optik & Photonik



Dr. Andreas Thoß
Publisher
Optik & Photonik